

GEGENSTAND

Sturzflut 2016 - Wiederaufbau- und Sanierungsmaßnahmen
Baukostenabrechnung und Finanzierung-
- Sanierung Rathaus Braunsbach

SACHVERHALT

Das Braunsbacher Rathaus wurde durch die Sturzflut ebenfalls erheblich beschädigt. Betroffen waren vor allem die Büroräume im Erdgeschoss und der Eingangsbereich.

Die Kosten für die Beseitigung der sturzflutbedingten Schäden wurden von der Gebäudeversicherung unter Berücksichtigung eines Selbstbehalts in Höhe von 5.000,00 € übernommen. Von der Gemeinde zusätzlich durchgeführte Modernisierungsmaßnahmen in den Büroräumen im 1. Stock und Dachgeschoss mussten aus Eigenmittel der Gemeinde finanziert werden. Insbesondere die Einrichtung des zusätzlichen Büros im Dachgeschoss verursachte entsprechende Ausgaben.

FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN

Insgesamt sind Kosten in Höhe von 337.843,58 € angefallen. Von der Versicherung (WGV) wurden der Gemeinde insgesamt 271.655,78 € erstattet. Der Eigenanteil der Gemeinde beträgt somit 66.187,80 €.

Ein Zuschuss aus der Unwetterhilfe wurde nicht gewährt, da die Kosten für die Beseitigung der Flutschäden von der Versicherung übernommen wurden.

Ferner sind außerordentliche Aufwendungen, insbesondere Rückbaukosten, in Höhe von 105.314,48 € angefallen. Nach Abzug der anteiligen Selbstbeteiligung in Höhe von 2.141,92 € wurden davon 103.17256 € von der Versicherung übernommen.

Die Gesamtkosten betragen somit 443.158,06 €. Davon wurden von der Versicherung 374.828,34 € übernommen. Als Eigenanteil der Gemeinde verbleiben 68.329,72 €.

BESCHLUSSVORSCHLAG